



Bielefeld, 10. März 2022

Gemeinsame Erklärung

Wir, die Jugendfußballabteilungen des

SV Ubbedissen 09 e.V.,
SV Gadderbaum e.V.,
TuS 08 Senne I e.V.,

nehmen zu den massiven und unsere in den Vereinen über Jahre geschaffenen **Strukturen gefährdenden** Abwerbmaßnahmen von Jugendspielern durch den VfR Wellensiek 1951 e.V., wie folgt Stellung:

Der DFB und damit die Vereine, die in seinen Landesverbänden organisiert sind, erklärt in seiner Satzungspräambel, „...in sozialer und gesellschaftspolitischer Verantwortung zu handeln und sich in hohem Maße dem Gedanken des Fair Play verbunden zu fühlen, (...) sowie den Freizeit- und Breitensport besonders zu fördern.“ Diese Aussage schließt unserer Auffassung nach das Mit- und Untereinander der Vereine neben dem Sportplatz explizit mit ein.

Wir sind uns der weiter zunehmenden Kommerzialisierung des Amateur- und Jugendfußballs bewusst, wehren uns aber als Breitensportvereine gegen die Jugendspieleransprache-Praxis des o.a. im besonderen aber auch weiterer Vereine der Region im allgemeinen. Wir, als „Basis“ des deutschen Fußballs, haben unseren Ausbildungs- und Förderauftrag wohl verstanden und unterstützen unsere Talente und deren Eltern darin, den richtigen Moment eines Wechsels in professionellere Strukturen zu bestimmen. Wir erkennen an, dass Jugendspieleransprachen durch entsprechend aufgestellte Vereine in diesem Rahmen zum Fußball dazugehören. Einige von uns, insbesondere Ubbedissen und Senne, erleben jedoch im zurückliegenden halben Jahr eine beispiellose, jahrgangsübergreifende, an ganze Mannschaftsteile unserer Vereine gerichtete „Spieleransprachewelle“ -im besonderen aus Wellensiek- die, falls erfolgreich, die Integrität unserer betroffenen Mannschaften massiv schädigen wird und in der Folge die Abmeldung dieser Teams verursachen kann. Der ideelle Schaden, die Abkehr der verbleibenden Jugendlichen vom Verein oder gar dem Fußball und der Rückzug von frustrierten, ehrenamtlichen Übungsleitern sind die Folge. Da der VfR Wellensiek, in Anbetracht der formalen Rechtmäßigkeit des eigenen Vorgehens, nicht auf den Protest der betroffenen Vereine reagiert, haben wir nunmehr im gegenseitigen Einvernehmen der erklärenden Vereine beschlossen, auf diese Weise öffentlich, gegen das massive und jedes übliche Maß verlassende Abwerbeverhalten des VfR Wellensiek aber auch anderer regionaler Vereine, informellen Protest einzulegen.

Werte Sportsfreunde der „gehobenen“ Amateur- und Jugendfußballvereine,

Euer, inzwischen in die Breite unserer Teams zielendes, Verhalten schädigt unsere Mannschaften, Strukturen und Vereine mit den dazugehörigen Folgen für uns. Letzten Endes aber, sägt Ihr an dem Ast auf dem Ihr SELBER sitzt.